

Beilage zu Nr. 234 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 6. October 1867.

Bekanntmachungen.

Wenn in gesundheitlicher Beziehung ein Mittel verdient, die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen, so ist es in der That die Bruchsalbe des Hrn. Gottlieb Sturzenegger in Herisau, Kt. Appenzell in der Schweiz, — gegen Unterleibsbrüche. Sie verdient dies aus zwei Gründen, — einmal, weil dieselbe in weitaus den meisten Fällen diejenigen Brüche, die ohne Operation zu heilen nur möglich sind, ohne jede Entzündung u. dergl. vollkommen heilt; zweitens weil unsers Wissens die ganze medicinische Wissenschaft zur Stunde noch kein Mittel gegen Unterleibsbrüche zu Tage gefördert. — Es ist deshalb erfreulich, daß schon eine bedeutende Anzahl der Herren Aerzte die Praxis über die Theorie hinwegsetzen und in Anerkennung der wirklich vorzüglichen Eigenschaft der Sturzenegger'schen Bruchsalbe dieselbe bei Unterleibsbrüchen verschreiben u. empfehlen.

Meine

Fabrik von Damen- u. Herren-Wäsche
erlaube ich mir einem hochgeehrten Publikum wiederholt in freundliche Erinnerung zu bringen.

Für Damen:

Frauenhemden nach den verschiedensten und neuesten Schnitten,
Naglige-Jacken, von den einfachsten bis zu den elegantesten Façons,
weiße Unterröcke u. Beinkleider, mit oder ohne Einsatz.

Für Herren:

Oberhemden,
nur von reiner Sandgarn-Leinwand oder auch von schwerem unappretirten Shirting, sind stets in allen Größen auf Lager, werden aber auch nach Maas höchst solide und gut sitzend in kürzester Frist angefertigt.
Vorhemden, auch für Knaben, und **Einsätze** in Oberhemden von Leinwand und von Shirting, schön und billig.

Für Kinder:

Jübchen und Steckfissen,
weiße Unterröcke, Hemden und Beinkleider stets in allen Größen vorräthig.

H. C. Weddy,

Leinen-, Wäsche- und Weisswaaren-Handlung,
en gros & en détail,
untere Leipzigerstrasse 102.

Ergebenste Einladung

zu Familien-Abenden für musikalische Unterhaltung

in **Wipplinger's Salon,** Rathhausgasse Nr. 7.

Man abonniert auf 6 Abende (wöchentlich 1 mal). Zu hören sind Sonaten, Duos, für Piano und Violine, sowie auch Trios und Solis. Die 6 Abende kosten für die Familie 15 Sgr., für den Einzelnen 10 Sgr. Die Piano-Partie hat Herr Musikdirector **Apel** übernommen.

Allgemeines Entrée wird nicht erhoben, da Niemand Zutritt erhält, der nicht durch Abonnenten eingeführt wird. Jeder Einzuführende zahlt 2 1/2 Sgr. Abonnenten-Listen liegen für Diejenigen, welchen das Circular nicht zugegangen, bei Herrn **Wipplinger,** Rathhausgasse Nr. 7, aus.

Alles Uebrige wie im vergangenen Winter.

Lumpen-Sammler

werden gesucht. Meldung bei

Bernh. Lebn, Leipzigerstraße 8.

Köchinnen, Hausmädchen, Haus- u. Pferde-
knechte sucht Frau **Fleckinger,** kl. Schlamm 3.

Ein Mädchen für den Nachmittag zur Auf-
wartung gesucht
Promenade 27.

Ein gewandter, kräftiger Junge kann dauernde
Beschäftigung erhalten

Merseburger Chaussee 14.

St., K., R. wird in der Nähe des Leipziger
Plazes sofort zu mieten gesucht. Adressen im
der Restauration **zur Schwemme** abzugeben.

Eine kleine Wohnung sofort oder 1. November
zu beziehen
Töpferplan 8.

Leipzigerstraße 100 ist eine freundliche Woh-
nung, bestehend aus 2-3 Stuben, Kammern
nebst Zubehör, an ruhige Mieter preiswerth zu
vermieten.

Eine kleine Stube und Kammer zu vermieten
kl. Märkerstraße 2.

Zu beziehen 1. Januar eine Wohnung von 2
Stuben nebst Zubehör
Spitze 7 a.

2 St., K., Küche und Zubehör sind sof. oder
den 1. Januar zu beziehen
Hospitalsplatz 8.

Tanz-Unterricht und Anstandslehre.

Dienstag den 15. October Abends 8 Uhr be-
ginnt mein 1. Course. Gefällige Anmeldungen
erbittet
C. Landmann, Tanzlehrer.

Schnell-Schönschreib-Unterricht,
kaufmännische Handschrift, ertheile gegen billiges
Honorar mit Garantie.

C. Landmann, gr. Brauhausgasse 9.

Dr. Pattison's

Gichtwatte

linbert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und
Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht,
Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paketen zu 8 Sgr. und halben zu 5 Sgr.
bei **Selmbold & Comp.,** Leipzigerstr. 109.

Reilsstraße 5 c vor dem Geistthore sind Woh-
nungen von 32 bis 36 $\frac{1}{2}$, auch ganze Etagen
mit Pferdestall sogleich oder zum 1. Januar zu
beziehen. Alles Nähere
Geiststraße 63.

Auch ist das. e. Wohn. f. 16 $\frac{1}{2}$ sof. zu bez.

Zu vermieten eine kl. fr. Wohnung f. e
Dame gr. Ulrichsstraße 7. Zu erfragen 3 Tr.

Stube u. Kammer zu verm. Neustadt 1.

Ein möblirtes Logis mit Kost für ein Paar
anständige Herren
gr. Ulrichsstraße 11.

Heizbare Schlafstellen und guter Mittagstisch
Niemeherstraße 14, 2 Tr.

1 Wohn. zu 36 $\frac{1}{2}$ z. 1. Jan. kl. Brauhausg. 20.

Ein fr. Zimmer zu vermieten kl. Ulrichsstr. 9.

Anst. Schlafstellen gr. Ulrichsstr. 50, Hof 1 Tr.

Anst. Schlafstelle Niemeherstraße 14, 1 Tr.

Eine Schlafstelle offen Brunoswarte 11.

Logis mit Kost
Geiststraße 5.

Schlafstellen offen kl. Sandberg 1, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen gr. Rittergasse 11, 2 Tr.

Anst. Herren finden Logis Lindenstr. 6, 2 Tr. l.

Anst. Schlafst. Königsstraße 17, Hof 1 Tr. r.

Logis und Kost
Leipzigerstraße 44, 2 Tr.

2 anst. Schlafstellen mit Kost Zapfenstr. 17 a.

Dasselbst ein Glaschrank zu verkaufen.

Anst. Herren finden Logis kl. Brauhausgasse 6.

Ein kleiner grauer Affenpintcher (Hind) mit
rothem Halsband hat sich verlaufen. Dem Wie-
derbringer 1 $\frac{1}{2}$ Belohnung
Königsstraße 9.

Dringende Bitte.

Das Packet mit Vorhemden, welches am Sonn-
tag Abend an der Eisenbahn gefunden wurde, ist
gegen Belohnung abzugeben bei

F. Saatz am Markt.

Heute Sonntag den 6. October 3 1/2 Uhr
Nachmittags beginnen die

Trio-Concerte
im Saale der **Weintraube.** **C. Apel.**

Holz-Auction.

Montag den 7. October Nachmittag 2 Uhr
versteigere ich eine Partie altes **Nuß-** und
Brennholz auf dem **Frändensplatze**. **Soppe.**

Schulbücher,

antiquarisch und neu, billigt bei
C. S. Herrmann, Schmeerstr. 24.

Schulbücher, Lexica, Atlanten, Claf-
fiker, neu u. alt!! billigt!! bei

Petersen, Schulberg, bei der Universität.

92 Cubitzoll große Kohlensteine
aus **bester Kohle** (von der königlichen Grube
bei Zscherben u. der Grube Friedrich Wilhelm II.)
fest geformt und **gehörig trocken** liefere
ich die 1000 Stück frei nach Halle, einschließlich
Abtragelohn, zu 5 $\frac{1}{2}$ (10 $\frac{1}{2}$ billiger als meine
Concurrenten). Auf meiner Kohlenformerei in
Passendorf ist der Preis 4 $\frac{1}{2}$.

Carl Brodtkorb.

Sächsische Butter, frisch u. delik., à 11.
10 $\frac{1}{2}$ empfing wieder **Carl Brodtkorb.**

Echt Baierschen Malzzucker, in gla-
sigen Platten, und Bonbons empfiehlt

Carl Brodtkorb.

à Quart 6 Sgr. **Malz-Brantwein**

(eisenhaltig)

aus der Fabrik von **Robert Freygang** in
Leipzig verkauft das Quart à 6 $\frac{1}{2}$

C. F. Baentsch, Markt 6.

Sehr wichtig für Raucher!

Pfeifenköpfe, Cigarrenpfeifen und
Cigarrenspitzen in verschiedenen eleganten
Formen aus **plastisch-poröser Holzohle** haben
die Eigenschaft, daß sie beim Rauchen die übel-
schmeckenden Bestandtheile des Tabacks: Ammo-
niak etc. hauptsächlich aber das, der Gesund-
heit so sehr nachtheilige Gift Nicotin, voll-
ständig absorbiren. — Ferner bieten diese
Fabrikate die außerordentliche Annehmlichkeit,
daß, da die poröse Holzohle jede Feuchtig-
keit aufzehrt, beim Anrauchen nie der elekterre-
gende, schlechte Geschmack entsteht und jede
Pfeife rein ausgeraucht werden kann.

Fabrik von **Louis Glocke** in Hessen-Cas-
sel. Niederlagen in Halle a/S. bei **Friedrich**
Ernst Spieß und bei **F. Saas** am Markt.

Bordeaur-Weine.

Unsere anerkannt gute u. ganz reine
französische Rothweine, „Depôt von
Joh. Wilh. Ahles Sohn“, können wir
wiederholt aufs Beste empfehlen und
gehen davon in allen Quantitäten ab.

Heime & Vieler, Bahnhofstr. 11.

Engl., Westph. u. Wettin. **Schmiedekoh-**
len bester Qualität billigt bei

Klinkhardt & Schreiber.

1 Schreibsecretair, 3 gebr. Bettstellen, 2 Dgb.
Weschfäcke, 1 gr. Kleiderschrank zu verkaufen
Ludengasse 16.

Neuen Sauerfohl

empfiehlt **W. Herbst**, Rittergasse 12.

Anerkennungsschreiben.

Ich litt längere Zeit an Gicht und Läh-
mung im Arme und zwar so bedeutend,
daß ich nicht im Stande war, den Arm
an den Kopf zu bringen. — Da wandte
ich auf Anrathen die Gesundheits- u. Uni-
versal-Seife des Hrn. J. Dschinsky hier-
selbst, Carlspatz Nr. 6, an, die mich bei
regelmäßigem Gebrauch in einigen Wochen
wieder herstellte, daher ähnlich Leidenden
diese Seife bestens empfehle.

Dreslau. **J. Schulz**, Lehrer.

Essen, Rheinprovinz.

Werthgeschätzer Herr Dschinsky, Bres-
lau, Carlspatz 6. — Durch Anwendung
Ihrer so heilsamen Universal-Seife wurde
ich von einem hartnäckigen Salzfluß am
Schienbein in kurzer Zeit vollständig geheilt.
Da sich nun bei einer anderen Person der-
selbe Fall ereignet hatte, wollte ich Sie
freundlich ersuchen mir für beifolgende 2 $\frac{1}{2}$
Universal-Seife zu senden u. s. w.

Ihr ergebener **H. Heinitz**, Schlosserstr.

Niederlage der **J. Dschinsky'schen**
Gesundheits- u. Universal-Sei-
fen befindet sich in Halle bei **A. Senke**.
— Niederlagen werden durch **A. Senke**
errichtet.

Gute Speise-Kartoffeln in Scheffeln u. Meßen,
kleingehacktes Holz und Torf zu verkaufen bei
Schmann, Neustadt 8.

Grasemücken, Lerchen, Kanarienvögel m. Bauer
billig zu verkaufen gr. Steinstraße 37, 2 Tr.

Verschiedene Möbel und Wirthschaftsgegenstände
sind sofort zu verkaufen Fleischergasse 34.

Ein Kl. Heizofen mit vollst. Röhren u. e. kupf.
Waschkeffel zu verkaufen Schmeerstraße 7.

Mehrere neue große Kisten, zu Futterkasten
sehr passend, sind zu verkaufen Weidenplan 9.

Braunkohlensteine von bester Zscherbener
Kohle, gehörig trocken und fest geformt, empfiehlt
J. Sommer, Schulberg 4.

Ein Fenstertritt zu 2 Fenstern wird zu kaufen
gesucht Mauergasse 13 im Laden.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
alte Promenade Nr. 22.

Professor **Weber**.

Ich habe mich in Halle niedergelassen
und wohne Leipzigerstrasse 101 (Eingang
an der Ulrichskirche) im Hause der Frau
Aust. Meine Sprechstunden Vormittags
7—9 Uhr, Nachmittags 3—4 Uhr.

Dr. Hochheim, pract. Arzt.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß
ich nicht mehr Spitze 30, sondern **Gerber-**
gasse 14 wohne u. immer noch gutes vortheilh.
Landbrot verkaufe. **Becker**, Handelsmann.

Meinen werthen Kunden, sowie einem hochver-
ehrten Publikum die ergebene Nachricht, daß ich
nicht mehr Martinsgasse 12, sondern Blücherstraße 4
wohne. **Grunewald**, Schuhmachermeister.

Stimmungen und Reparaturen werden sehr
gut gemacht bei **D. Kubcke**, Instrumenten-
macher, Rittergasse 4.

Französische Sandsubsfärberei
in **13 prachtvollen Farben** mit Garantie.
Annahme: **Schülershof 15.**

Gesucht wird sofort bei 300 $\frac{1}{2}$ Salair ein
tüchtiger **Kellner**, der ein Hôtel selbstständig zu
führen versteht, durch
Frau **Schmeil**, Schülershof 15.

Gründlicher Unterricht in
in der **französischen u. englischen** Sprache
nach einer leicht faßlichen Methode wird für ein
billiges Honorar ertheilt. Zugleich wird bemerkt,
daß ich 15 Jahre in diesen beiden Fächern in einem
andern Orte Unterricht ertheilt und nach meiner
Methode die besten Erfolge erzielt habe.

Auch Unterricht in der **Correspondenz**
wird ertheilt. Zu erfragen **Kl. Brauhau-**
gasse 21, 1 Tr. Sprechst. Vorm. 9—11 Uhr.

In und außer dem Hause ertheilt **Klaviers-**
unterricht Frau **Musikdir. Bredschneider**,
keine Ulrichstraße 9.

Tanz-Unterricht.

In der 3. Woche des Octobers beginnen die
ersten Unterrichtsstunden des bevorstehenden Win-
tersemesters. Um vielseitigen Aufforderungen zu
genügen, beabsichtige ich für **Schüler höherer**
Lehranstalten noch eine besondere Abtheilung
einzurichten. Um gefällige Anmeldungen bittet
A. Wipplinger, Tanzlehrer, Rathhausgasse 7.

Wäsche wird in und außer dem Hause gewa-
schen. **Wwe. Naumann**, gr. Sandberg 3, 1 Tr.

Es wird noch feine Wäsche zum Waschen und
Plätten angenommen gr. Wallstraße 5.

Ein orientliches Mädchen vom Lande sucht
Dienst. Zu erfragen bei der jetzigen Herrschaft
Mittelwache 1.

Eine Aufwartung wird sogleich gesucht
Mauergasse 2.

Ein Beamter sucht zum 1. April 1868 e. fr.
Logis von 2 St., 2 K., Küche u. sonst. Zubeh.
Abr. unter **A. T.** in der Exped. d. Blattes.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird zum 1. April 1868 eine Fami-
lienwohnung von 2 Stuben, 3 K. und Zubehör.
Adressen unter **B. B.** werden in der Exped. d.
Bl. erbeten.

Zu vermietthen

1 Laden mit Ladenstube, Gas-einrichtung,
zum Handel oder an Professionisten als Werk-
statt für 60 $\frac{1}{2}$ Keller- und Lagerräume können
auf Verlangen dazu gegeben werden.

1 Pferdestall mit Hofraum und Ein-
fahrt für kleinen Wagen. Näheres zu erfragen
Rathhausgasse 13, 2 Tr. bei **Gbert**.

Zu vermietthen Stube, Kammer, Küche
und geräumige helle Werkstelle, außerdem Stube
und Kammer, nur für einzelne Leute passend,
alter Markt 16.

Stube und Kammer mit Feuerwerkszelaß ist
von ruhigen Leuten zum 1. November zu beziehen
Oberlaucha 10.

Zu vermietthen und sofort oder 1. Januar
zu beziehen eine freundliche Familienwohnung,
3 Stuben, 3 Kammern, Küche, im Seitenge-
bäude neue Promenade 12.

Norddeutsche Lebensversicherungs-Bank auf Gegen- seitigkeit in Berlin.

Zeichnungen von Antheilen an den Begründungsfonds dieser Bank, welche mit **mindestens 6%** garantirt sind, nehmen entgeg n:

in Halle a. d. S.: Herr **Julius Schotte**,

in Berlin: die Herren **Const. Graf v. Wartensleben**, Kanonikerstr. 30, die **Banquiers: M. Borchardt jr.**, Helfst Gebrüder und Unterzeichnete.

Misch, Stadtrath, **Clauswitz**, Obergerichtsrath, **Scabell**, Geh. u. mer. Regierungsrath, Rath und Brand Director, **von Schmidt**, Geheim. Finanzrath, **M. Franke**, Rittergutsbesitzer und Stadtdirektor.

Martin, Bevollmächtigter und des. Generaldirector, Alexandrinenstraße 82a.

Der G. A. W. Mayer'sche weiße Brust-Syrup,

empfohlen von einer sehr großen Anzahl medizinischer Autoritäten, unter Andern von Dr. Weber, prakt. Arzt in Halle a. d. S., Dr. Lechrs, Königl. Kreis-Physikus in Birubaum, Dr. Finkenstein d. ält., prakt. Arzt in Breslau, Dr. Koschate, prakt. u. Communal-Bezirks-Arzt in Breslau, Dr. Krügelstein, Medizinalrath und Physikus in Ohrdruff bei Gotha, Dr. And. Fehler, Fürst Metternich'scher Bezirksarzt in Königswart in Böhmen, Med. Dr. C. Gerstäder, prakt. Arzt und Gerichts- und Wund- arzt in Oßatz (Königr. Sachsen), Jährig, Wund- und Entbindungsrath in M. i. n. Med. Dr. Jos. Lang, k. erzherzogl. Distrikts- u. Eintrabn-Arzt in Schwarzwasser (öterr. Schlesien), Med. Dr. J. A. Auerbach, Kreisphysikus in Bukarest, Ignatius Horvath, herrschaftlicher Primarial-Arzt in Komorn (Ungarn), Dr. C. W. Klose, Königl. Kreisphysikus und Sanitätsrath in Breslau, Dr. Schwand, prakt. Arzt in Breslau, Dr. Kanzler, Kreisphysikus in Delitzsch, Dr. med. Rud. Weinberger, prakt. Arzt und Mitglied der medizinischen Fakultät in Wien u. s. w. ist stets ächt und unverfälscht zu haben in der alleinigen Niederlage für Halle a. S. bei **A. Henke**, Schmeerstr. 36.

Schablonen in Kupfer und Messing, zum Wäschezeich- nen und zum Signiren, empfiehlt Ferdinand Dehne.

Halle a. S., den 5. October 1867.

Hiermit beehre mich ergebenst mitzuthellen, dass ich neben meinem Zimmer-
geschäft eine

Holzhandlung

von polnischen und böhmischen Bauhölzern eröffnet habe.

Gleichzeitig halte Lager von allen Gattungen Schneidewaren des „**Dampf-
sägewerkes Laubegast bei Dresden**.“ — Vortheilhafte Einkäufe
und die Leistungen des Werkes ermöglichen bei ausgezeichnete Waare und reich-
lichem Schnitt jeder Concurrenz zu begegnen und bitte um geneigten Zuspruch.

R. Loest, Klausvorstadt Nr. 9.

Eine Stube und Kammer ist zu vermieten
Kuttelforte 1.

Brunnenplatz 9 ist eine Stube, Kammer und
Vorsaal sofort zu beziehen.

Umstandshalber Stube und Kammer zu ver-
mieten u. kann sof. bez. werden gr. Schloßgasse 8.

Eine gesund gelegene Wohnung mit Garten-
promenade zum 1. Januar oder 1. April k. Js.
zu vermieten. Miethspreis 115 $\frac{1}{2}$ Näheres in

Zabels Badeanstalt.

Ein Logis zu vermieten und zum 1. Januar
zu beziehen Fleischergasse 3.

Zu vermieten

eine herrschaftliche Wohnung, best. aus 6 heizb.
Stuben, 2 Kammern und Zubehör sofort oder z.
1. Januar oder 1. April vor dem Kirchthor 3.

Ein Logis,

bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern und Zube-
hör, ist Landwehrstraße 18, am liebsten an ein-
zelne Herren oder Damen, zu vermieten und
sogleich oder später zu beziehen.

Zwei Wohnungen zu 26 und 18 $\frac{1}{2}$ zu Neu-
jahr zu beziehen Weingärten 31.

Sofort oder zum 1. Januar zu beziehen eine
freundliche Wohnung von 2 St., 2 K. mit Koch-
gelass u. Zub. zu 56 $\frac{1}{2}$ gr. Klausstraße 33.

Eine möblirte Stube ist gleich zu vermieten
Rathhausgasse 14, 1 Tr. rechts.

Zwei Schüler finden möblirte Stube, Kost und
Schlafstelle Landwehrstraße 5, 2 Tr.

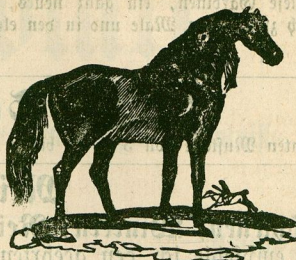
Zu vermieten ist eine fr. möblirte Stube
u. Kammer an einz. Herren Mühlgraben 5 b.

Zu vermieten eine größere und eine klei-
nere Wohnung an ruhige Leute
Tribel, Steinbockgasse 3.

Eine freundliche, herrschaftliche Wohnung, best.
aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst sonsti-
gem Zubehör, ist zu vermieten und kann auf
Verl. sofort bezogen werden Landwehrstraße 3.

Eine freundliche Familienwohnung Leipziger-
straße 6 sofort zu vermieten.

Höchst beachtenswerth!



Roßfleisch!

Ein Transport der schönsten Pferde zum
Schlachten sind angekommen, empfehle daher mein
Roßfleisch als wunderschön. **Fr. Thurm.**

Cervelatwurst, alles überragend, bei
Fr. Thurm.

Zwiebelwurst, einziges Mittel gegen Ma-
genchwäche, bei **Fr. Thurm.**

Knackwürstchen, wirklich täuschend, bei
Fr. Thurm.

Zum Sonnabend mache ich auf meine von mir
selbst verfertigten **Wiener Würstchen mit
Bouillon** als noch nicht dagewesen aufmerksam.
Fr. Thurm.

Mein Laden ist jetzt praxtoll eingerichtet.
Fr. Thurm.

Auf mein **gewiegttes Fleisch**, einer Rost
gleich, mache ich noch besonders aufmerksam,
 $\frac{1}{2}$ stündlich frisch, bei **Fr. Thurm.**

Eine freundliche Bel- Etage von 3 St., Kam-
mern, Küche und verschlossenem Entrée ist zum
1. Januar oder 1. April 1868 zu vermieten
gr. Ulrichsstraße 28.

Kl. St. mit Bett sogl. zu bez. gr. Ulrichsstr. 28.

Gr. Ulrichsstraße 28 soll ein Laden eingerichtet
und mit Wohnung zum 1. April 1868 vermie-
thet werden. Hierauf Reflectirende erfahren daselbst
das Nähere u. können alsdann besondere Wünsche
berücksichtigt werden.

Freundliche **Familien-Wohnung** zu ver-
mieten. Zu erst. gr. Brauhausgasse 9, 1 Tr.

Gesunde **Familien-Wohnung**, 5 Pöden und
Zubehör, Delitzscherstraße 7 zu vermieten.

Anst. Schlafst. mit Kost Landwehrstraße 2, 2 Tr.

2 Thlr. Belohnung
demjenigen, der mir den böswilligen
Menschen, welcher meiner Nase den
Schwanz eingehakt hat, so anzeigt, daß
ich denselben gerichtlich belangen kann.

Taubengasse Nr. 8.

Ich erkläre die durch mich über den Diener
Rauert verursachten Gerüchte als unwahr.

Raumann.

Die **Gottesdienste der Baptisten-Ge-
meinde** finden regelmäßig Statt: **Sonntags**
Vorm. 9 $\frac{1}{2}$, Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ und **Donnerstags**
Abends 8 Uhr im Saale des Herrn **Schlüter**,
Eingang kleine Steinstraße.

M. Geißler, Prediger.

Zwirn-Gardinen!

Diese Gardinen, ein ganz neues, unverwüthliches Fabrikat, aus reinem Zwirn bestehend, bringe ich zum ersten Male und in den elegantesten Mustern hierher.

Robert Cohn, gr. Steinstraße Nr. 73.

Schleier,

in eleganten Mustern von 3 $\frac{3}{4}$ Sgr. bis 3 R. p. Stück, empfiehlt

Robert Cohn.

Mein Lager von

Reißschienen, Winkeln, Reißbrettern, Linealen etc., in größter Auswahl, empfehle ich den geehrten Zeichnern zu den billigsten Preisen.

E. Laßmann, gr. Steinstraße 73.

Restaurations-Eröffnung.

Am heutigen Tage eröffne meine Restauration, Grafeweg Nr. 21, im Hause des Herrn Arnold. Für gute Speisen und Getränke, eine aufmerksame und billige Bedienung werde stets Sorge tragen und bitte um geneigten Zuspruch.

Heute Sonntag **Eröffnungsschmaus**, Speckfuchen und ein ff. Glas Lagerbier, Speisen, à la Carte zu jeder Tageszeit, Beefsteak, Gänse- und Hasenbraten. Auch empfehle meine Gose und Erlangerbier in Faschen außer dem Hause. Ergebenst

Eduard Möbius, Grafeweg Nr. 21.

Montag den 7. d. M. **Romische Abendunterhaltung** ohne Entrée.

Ed. Möbius, Grafeweg Nr. 21.

Meier's Restauration, Mühlberg Nr. 4.

Sonntag frischen Gänse- u. Hasenbraten und ein ff. Töpfchen Erfurter Bier, wozu freundlichst einladet

Auch empfehle einen kräftigen Mittagstisch à 3 Sgr.

Eine möbl. Stube mit Kammer von 2 Herren sof. zu beziehen. D. Meier, Mühlberg 4.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 6. October Nachmittags und Abends

Erstes großes Extra-Concert

von dem ganzen Musikcorps des 86. Infanterie-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector Ludwig.

Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Nachmittags und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

Von jetzt ab stehen sämtliche Salons für Herren und Damen zur Disposition, nicht minder werde ich kästlich für warme und kalte Speisen, sowie für ausgezeichnetes Culmbacher und Thüringer Bier stets besorgt sein.

Einem mich beehrenden Publikum die prompteste und reellste Bedienung versprechend, zeichne hochachtungsvoll

Hermann Thieme, früher im Hotel zum „goldenen Ring“.

Café Sanssouci.

Die Gewinnlisten der Königlich Sächsischen Lotterie liegen täglich aus.

Heute Sonnabend und Sonntag frischen Hasen- und Gänsebraten und ein ff. Glas Lüßschenaer Felsenkeller Lagerbier.

A. Kapfberger, Königsplatz 6.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Sonntag den 6. October zum Erntedankfest Ballmusik.

Diemitz. Heute Sonntag zum Erntedankfest Tanz, Gänsebraten und altes Bauer-sches Bier bei

M. Kühne.

B.rgschenke bei Cröllwitz. Sonntag den 6. October zum Erntedankfest Tanz.

K. Banse.

Ammendorf.

Sonntag zum Erntedankfest Ballmusik, Omnibusfahrt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Gesellschaft Platina.

Sonntag den 6. d. M. Kränzchen im Bürgergarten. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

NB. Generalversammlung 5 Uhr. D. B.

Urania.

Sonntag den 6. d. M. Kränzchen im Saale des Kühlenbrunnens. D. B.

Eukolia.

Sonntag Kränzchen bei Hrn. Wipplinger. Der Vorstand.

Frohsinn.

Sonntag den 6. d. M. Ball im Salon zum Rosenthal. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Der Vorstand.

Liedertafel Severi.

Sonntag den 6. October Abends 7 Uhr Ball in der Weintraube. Freunde und Gönner ladet freundlichst ein

der Vorstand.

Constantia.

Sonntag den 6. October Nachmittags 4 Uhr Versammlung Rathhausgasse 5. D. B.

Montag den 7. October Abends 7 Uhr findet das Kränzchen der vereinigten

Seiler = Gesellen

im Salon zum Rosenthal statt, wozu ergebenst einladet

der Vorstand.

Küngel's Restauration, großer Schlamm 8.

Sonnabend und Sonntag frischen Gänsebraten und ein ff. Töpfchen Dessauer Bier und Gose.

Zur grünen Aue.

Sonntag zum Erntedankfest Kränzchen.

Cremitage.

Zum Dankfeste Tanz und freie Nacht.

Odeum.

Zum Dankfest von 4 Uhr an Tanzmusik.

Nabeninsel und Böllberg.

Zum Erntefest Tanzmusik. Kurzhals.

Kublanck in Böllberg.

Sonntag Tanz. Fr. Obst- u. Kaffeekuchen.

Familien-Nachrichten.

Heute Abend 8 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager mein guter Onkel, der pensionirte Lehrer **Friedrich Tannenberger**. Dies allen Bekannten zur Nachricht.

Halle, den 3. October 1867.

Wittve **Servatka geb. Tannenberger**.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 5. Octbr. Morg. am Unterpegel 5' —"

am 4. Octbr. Abends am Unterpegel 5' 1"